RECHTLICHES

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Bedingungen für Angebote, Kauf, Miete, Leasing, Installation und Service, für Verbraucher und Geschäftskunden.

OxyBoost B.V. · Columbusweg 16, 4462 HB Goes · KvK 99041707 · info@oxyboost.nl · Version 3.3 · 28. Oktober 2026

Dies ist eine Übersetzung zu Ihrer Information. Rechtsverbindlich ist die niederländische Fassung.

Über OxyBoost

OxyBoost B.V. liefert Geräte und Begleitung rund um Sauerstoff, Recovery, Performance und Vitalität: Import, Vertrieb, Verkauf, Vermietung, Leasing, Installation, Wartung und Service von unter anderem hyperbaren Sauerstoffkammern (HBOT und mHBOT), IHHT-Systemen, Höhentrainern und Wasserstoffinhalation.

- Firma und Handelsname: OxyBoost B.V., Gesellschaft mit beschränkter Haftung niederländischen Rechts (B.V.)
- Sitz- und Besuchsadresse: Columbusweg 16, 4462 HB Goes
- Handelskammer (KvK): 99041707
- USt-IdNr.: NL868763202B01
- E-Mail: info@oxyboost.nl · Telefon: +31 6 27 20 27 68

Wo diese Bedingungen zwischen Verbrauchern und Geschäftskunden unterscheiden, geschieht das bewusst: Verbraucher haben gesetzliche Rechte, von denen nicht zu ihrem Nachteil abgewichen werden darf. Steht eine Bestimmung im Widerspruch zu diesem Schutz, gilt der gesetzliche Schutz und nicht die Bestimmung.

1. Allgemeines

1.1 Begriffe

- OxyBoost: OxyBoost B.V..
- Auftraggeber: jede Partei, die mit OxyBoost einen Vertrag schließt oder Produkte oder Leistungen von OxyBoost bezieht.
- Verbraucher: eine natürliche Person, die nicht in Ausübung ihres Berufs oder Gewerbes handelt.
- Geschäftskunde: jeder Auftraggeber, der kein Verbraucher ist.
- Geräte: alle von OxyBoost verkauften, vermieteten, geleasten oder zur Verfügung gestellten Systeme, Zubehörteile, Ersatzteile und Komponenten.
- Trainingsplan: ein von OxyBoost erstellter Plan für die Nutzung von Geräten im Bereich Wellness, Recovery, Performance oder Vitalität. Ein Trainingsplan ist kein Behandlungsplan und keine medizinische Beratung.
- Vertrag: jede schriftlich oder elektronisch festgehaltene Vereinbarung zwischen OxyBoost und dem Auftraggeber.

1.2 Geltungsbereich

Diese Bedingungen gelten für alle Angebote, Verträge, Lieferungen, Miet- und Leasingverträge, Schulungen, Sitzungen, Showroom-Besuche, Begleitung und sonstigen Leistungen von OxyBoost.

OxyBoost stellt diese Bedingungen vor oder bei Vertragsschluss zur Verfügung oder macht sie elektronisch so zugänglich, dass der Auftraggeber sie speichern und abrufen kann. Sie stehen auf oxyboost.nl zum Download bereit.

Abweichungen gelten nur, wenn sie schriftlich vereinbart wurden. Allgemeine Geschäftsbedingungen des Auftraggebers gelten nicht, es sei denn, OxyBoost hat ihnen ausdrücklich schriftlich zugestimmt.

Bei Widersprüchen zwischen einem Einzelvertrag und diesen Bedingungen hat der Einzelvertrag Vorrang. Ist eine Bestimmung unwirksam, bleiben die übrigen Bestimmungen

wirksam, und die Parteien vereinbaren eine wirksame Regelung, die dem Zweck möglichst nahekommt.

2. Angebote und Vertragsschluss

2.1 Angebote

Angebote werden je Auftraggeber und Projekt erstellt. Sie sind freibleibend und während der darin genannten Frist gültig, andernfalls dreißig (30) Tage.

Preise für Verbraucher verstehen sich inklusive Mehrwertsteuer und nennen etwaige Zusatzkosten wie Lieferung und Installation. Preise für Geschäftskunden verstehen sich zuzüglich Mehrwertsteuer, sofern nicht anders angegeben.

2.2 Vertragsschluss

Ein Vertrag kommt zustande, sobald ein Angebot schriftlich oder elektronisch angenommen, ein Vertrag unterzeichnet oder eine Bestellung von OxyBoost bestätigt wird.

Offensichtliche Fehler oder Irrtümer in Angeboten, auf der Website oder in anderen Mitteilungen binden OxyBoost nicht, wenn der Auftraggeber vernünftigerweise erkennen konnte, dass es sich um einen Fehler handelt.

2.3 Spezifikationen und Preisänderungen

Spezifikationen auf der Website und in Broschüren beruhen auf der aktuellen Dokumentation von Hersteller und OxyBoost. Abbildungen dienen der Orientierung. Endgültige Spezifikation, Lieferung, Garantie und Konformität werden im Angebot oder Vertrag festgelegt.

Preisänderungen gelten nicht für bereits geschlossene Verträge, es sei denn, der Vertrag enthält eine Indexierungs- oder Anpassungsklausel. Erhöht OxyBoost gegenüber einem Verbraucher den Preis innerhalb von drei (3) Monaten nach Vertragsschluss, kann der Verbraucher den Vertrag kostenlos auflösen.

3. Ausführung und Ergebnisse

OxyBoost führt seine Arbeiten nach bestem Wissen und Können aus. Für Begleitung, Schulung und Beratung gilt eine Bemühungspflicht. Gelieferte Geräte müssen zudem dem entsprechen, was der Auftraggeber vernünftigerweise erwarten darf (siehe Kapitel 9).

Erfahrungen von Nutzern sind individuell verschieden und hängen von Faktoren außerhalb des Einflusses von OxyBoost ab. OxyBoost gibt keine Garantien für persönliche, körperliche,

mentale, sportliche, wirtschaftliche oder finanzielle Ergebnisse. Erfahrungsberichte, Praxisbeispiele und Forschungsergebnisse sind allgemeine Informationen und keine Zusage.

4. Medizinische Abgrenzung und sichere Nutzung

4.1 Was OxyBoost ist

OxyBoost liefert Trainings- und Wellnessgeräte sowie Begleitung für Recovery, Performance und Vitalität. OxyBoost ist kein Gesundheitsdienstleister: OxyBoost stellt keine Diagnosen, führt keine medizinischen Behandlungen durch und erteilt keine medizinische Beratung. Zwischen OxyBoost und Auftraggeber oder Nutzer entsteht kein Behandlungsverhältnis.

Sofern für ein bestimmtes Produkt nicht ausdrücklich schriftlich anders angegeben, sind die Geräte keine Medizinprodukte im Sinne der EU-Medizinprodukteverordnung (MDR). Die Leistungen von OxyBoost ersetzen keine ärztliche Versorgung, Diagnose oder Behandlung.

4.2 Verantwortung des Nutzers

Auftraggeber und jeder Nutzer beurteilen selbst, ob die Nutzung zu ihrer Gesundheit passt. OxyBoost empfiehlt, vorab einen Arzt zu konsultieren, insbesondere bei gesundheitlichen Beschwerden, Medikamenteneinnahme, Schwangerschaft oder möglichen Kontraindikationen.

Der Auftraggeber sorgt dafür, dass jeder Nutzer vor der Nutzung die Sicherheitshinweise und die darin genannten Kontraindikationen zur Kenntnis nimmt und dass die Nutzung bei Beschwerden während oder nach der Nutzung beendet und ein Arzt aufgesucht wird.

4.3 Gesundheitsdaten

OxyBoost fragt keine Gesundheitsdaten ab und speichert sie nicht. Auf Wunsch kann OxyBoost den Kontakt zu einem unabhängigen medizinischen Partner herstellen. Ein etwaiger Vertrag kommt dann ausschließlich zwischen Auftraggeber und diesem Partner zustande; OxyBoost ist nicht Vertragspartei und erhält keine Gesundheitsdaten.

4.4 Sauerstoff- und Brandschutz

Bei Sauerstoffgeräten kann die Sauerstoffkonzentration erhöht sein, wodurch Materialien deutlich leichter entflammen. In und bei den Geräten sind verboten: Rauchen, offenes Feuer, Funkenbildung, Kerzen, Heizelemente sowie brennbare oder oxidierende Stoffe. In einer Sauerstoffkammer sind außerdem Öle, Cremes, Lotionen, Haarprodukte, Parfüm, Sprays sowie synthetische oder statisch aufladende Kleidung verboten.

Minderjährige dürfen die Geräte nur unter Aufsicht eines Erwachsenen nutzen. Der Auftraggeber meldet Störungen, Defekte und unsichere Situationen unverzüglich und stellt die Nutzung ein, bis OxyBoost bestätigt, dass die Nutzung wieder sicher ist.

5. Lieferung und Installation

Lieferzeiten sind unverbindlich, sofern nicht ausdrücklich ein Fixtermin vereinbart wurde. OxyBoost informiert den Auftraggeber so früh wie möglich über Verzögerungen.

Gegenüber Verbrauchern liefert OxyBoost spätestens innerhalb von dreißig (30) Tagen nach Vertragsschluss, sofern keine längere Frist vereinbart wurde. Wird nicht rechtzeitig geliefert, kann der Verbraucher eine angemessene Nachfrist setzen. Verstreicht auch diese, kann der Verbraucher den Vertrag auflösen, und OxyBoost erstattet innerhalb von vierzehn (14) Tagen.

OxyBoost prüft den Raum vorab auf Maße, Zugang, Belüftung und Stromversorgung. Der Auftraggeber sorgt dafür, dass die vereinbarten Voraussetzungen am Liefertag erfüllt sind. Andernfalls kann OxyBoost angemessene Mehrkosten berechnen.

Die Gefahr geht mit der Ablieferung über, bei Verbrauchern mit Erhalt der Geräte. Verkaufte Geräte bleiben Eigentum von OxyBoost, bis alle Forderungen aus dem Vertrag vollständig bezahlt sind.

6. Widerrufsrecht für Verbraucher

6.1 Widerrufsfrist

Schließt ein Verbraucher einen Vertrag im Fernabsatz (zum Beispiel per E-Mail, Telefon oder Website) oder außerhalb von Geschäftsräumen, kann er den Vertrag innerhalb von vierzehn (14) Tagen ohne Angabe von Gründen widerrufen. Die Frist beginnt am Tag nach Erhalt des Produkts, bei Dienstleistungen am Tag des Vertragsschlusses. Ein im Showroom geschlossener Vertrag unterliegt nicht dem Widerrufsrecht.

Der Verbraucher widerruft, indem er OxyBoost innerhalb der Frist eine eindeutige Erklärung schickt, zum Beispiel per E-Mail an info@oxyboost.nl, oder das Muster-Widerrufsformular am Ende dieser Bedingungen verwendet.

6.2 Während der Widerrufsfrist

Der Verbraucher geht sorgfältig mit Produkt und Verpackung um und nutzt das Produkt nur so, wie es in einem Geschäft erlaubt wäre. Bei darüber hinausgehender Nutzung kann ein Wertverlust berechnet werden.

6.3 Erstattung und Rücksendung

OxyBoost erstattet innerhalb von vierzehn (14) Tagen nach dem Widerruf alle erhaltenen Zahlungen einschließlich der Standardlieferkosten. OxyBoost kann die Erstattung verweigern, bis das Produkt zurückerhalten wurde oder der Verbraucher die Rücksendung nachweist. Die unmittelbaren Kosten der Rücksendung trägt der Verbraucher. Bei Geräten, die nicht per Post zurückgesendet werden können, nennt OxyBoost vorab eine realistische Kostenschätzung.

6.4 Ausnahmen

Das Widerrufsrecht gilt nicht für:

- Geräte, die nach Vorgaben des Verbrauchers zusammengestellt wurden oder eindeutig auf eine Person zugeschnitten sind, etwa eine individuell konfigurierte Hartschalenkammer;
- Dienstleistungen, die mit ausdrücklicher vorheriger Zustimmung des Verbrauchers innerhalb der Widerrufsfrist vollständig erbracht wurden, nachdem der Verbraucher erklärt hat, dass sein Widerrufsrecht mit vollständiger Erbringung erlischt;
- die übrigen gesetzlich vorgesehenen Fälle.

Beginnt eine Dienstleistung auf Wunsch des Verbrauchers während der Widerrufsfrist und widerruft er anschließend, zahlt er einen Betrag, der dem bereits erbrachten Teil entspricht.

7. Zahlung

Rechnungen sind innerhalb der auf der Rechnung angegebenen Frist zu begleichen.

Geschäftskunden geraten mit Ablauf der Zahlungsfrist in Verzug. OxyBoost kann dann die gesetzlichen Handelszinsen und die tatsächlich entstandenen außergerichtlichen Inkassokosten berechnen.

Verbraucher geraten erst in Verzug, nachdem OxyBoost eine schriftliche Mahnung mit einer Zahlungsfrist von vierzehn (14) Tagen nach Zugang geschickt hat und innerhalb dieser Frist keine Zahlung erfolgt. Die Mahnung nennt die Folgen und die Höhe der Inkassokosten, die nach der gesetzlichen Staffel berechnet werden.

OxyBoost kann seine Leistungen zurückhalten, solange der Auftraggeber in Verzug ist, nachdem es ihn schriftlich darüber informiert hat.

8. Miete und Leasing

8.1 Laufzeit und Bedingungen

Die Mindestmietdauer beträgt drei (3) Monate, sofern nicht anders vereinbart. Laufzeit, Monatsbetrag, Kaution, Kündigung und eine etwaige Kaufoption werden im Miet- oder Leasingvertrag festgelegt, der bei Widersprüchen Vorrang hat.

Bei Miete und Leasing sind regelmäßige Wartung, Service und Ersatzteile inbegriffen, außer bei fahrlässiger oder unsachgemäßer Nutzung. OxyBoost sorgt dafür, dass die Geräte während der Laufzeit für die vereinbarte Nutzung geeignet bleiben.

8.2 Eigentum

Gemietete und geleaste Geräte bleiben Eigentum von OxyBoost. Der Auftraggeber verkauft, verpfändet oder belastet die Geräte nicht und entfernt keine Seriennummern, Prüfaufkleber oder OxyBoost-Kennzeichnungen.

8.3 Nutzung und Sorgfalt

Der Auftraggeber nutzt die Geräte gemäß den Sicherheitshinweisen, Bedienungsanleitungen und Produktspezifikationen und sorgt für einen geeigneten Raum, ausreichende Belüftung, eine ordnungsgemäße Stromversorgung und Schutz vor Schäden, Verlust und Diebstahl. Er beaufsichtigt alle Personen, die die Geräte an seinem Standort nutzen.

Ohne vorherige schriftliche Zustimmung von OxyBoost dürfen die Geräte nicht versetzt, verändert, repariert, untervermietet, verliehen oder Dritten gewerblich überlassen werden. Daraus entstehende Schäden gehen zulasten des Auftraggebers.

8.4 Versicherung

OxyBoost empfiehlt dringend, gemietete oder geleaste Geräte gegen Schäden, Verlust, Diebstahl und Feuer mitzuversichern und eine angemessene Haftpflichtversicherung abzuschließen. Gemietete Gegenstände sind nicht automatisch in jeder Hausrat- oder Betriebsversicherung enthalten; klären Sie dies vorab mit Ihrem Versicherer.

9. Gewährleistung und Garantie

9.1 Gesetzliche Rechte

OxyBoost liefert Geräte, die dem Vertrag entsprechen und dem, was der Auftraggeber angesichts der Art des Produkts und der Angaben von OxyBoost vernünftigerweise

erwarten darf.

Verbraucher haben stets Anspruch auf ein mangelfreies Produkt. Diese gesetzlichen Rechte werden durch diese Bedingungen oder eine Herstellergarantie nie eingeschränkt. Ein Verbraucher meldet einen Mangel innerhalb angemessener Zeit nach Entdeckung; eine Meldung innerhalb von zwei (2) Monaten gilt in jedem Fall als rechtzeitig.

9.2 Garantie

Zusätzlich zu den gesetzlichen Rechten gewährt OxyBoost auf die von ihm gelieferten Geräte eine Garantie von mindestens einem (1) Jahr ab Lieferdatum. Die genaue Garantielaufzeit unterscheidet sich je nach System und Hersteller und ist im Angebot oder Vertrag angegeben. Bei vielen Systemen lässt sich die Garantie auf insgesamt drei (3) Jahre verlängern; die Bedingungen stehen ebenfalls im Angebot. OxyBoost wickelt die Garantie ab und ist dabei Ansprechpartner des Auftraggebers. Die Garantie umfasst die kostenlose Reparatur oder den Austausch von Teilen mit Material- oder Herstellungsfehlern.

Die Garantie gilt nicht für normalen Verschleiß von Verbrauchsmaterialien, unsachgemäße Nutzung, Nichtbeachtung von Anweisungen oder Änderungen und Reparaturen, die nicht durch oder im Auftrag von OxyBoost ausgeführt wurden.

10. Haftung

10.1 Grundsatz

Dieses Kapitel gilt unbeschadet des zwingenden gesetzlichen Verbraucherschutzes. OxyBoost haftet für unmittelbare Schäden, die auf eine zurechenbare Pflichtverletzung oder unerlaubte Handlung von OxyBoost zurückgehen, mit den folgenden Beschränkungen.

10.2 Beschränkung

Die Haftung von OxyBoost ist je Ereignis oder zusammenhängender Ereignisreihe beschränkt auf:

- beim Kauf: den Rechnungsbetrag der betreffenden Bestellung ohne Mehrwertsteuer;
- bei Miete oder Leasing: die Summe der in den zwölf (12) Monaten vor dem Ereignis tatsächlich gezahlten Raten;
- bei sonstigen Leistungen: den in den zwölf (12) Monaten vor dem Ereignis in Rechnung gestellten Betrag.

Gegenüber Geschäftskunden haftet OxyBoost nicht für mittelbare Schäden oder Folgeschäden wie entgangenen Umsatz oder Gewinn, entgangene Einsparungen, Betriebsunterbrechung, Reputationsschäden und Datenverlust.

10.3 Wann die Beschränkung nicht gilt

Die Beschränkungen gelten nicht bei Vorsatz oder bewusster Leichtfertigkeit von OxyBoost oder seiner Geschäftsleitung, bei Schäden durch Tod oder Körperverletzung und soweit zwingendes Recht entgegensteht, darunter die gesetzlichen Regeln zur Produkthaftung und zum Verbraucherschutz.

10.4 Ursachen außerhalb von OxyBoost

OxyBoost haftet nicht für Schäden, die zurückgehen auf:

- die Nichtbeachtung von Sicherheitshinweisen, Bedienungsanleitungen, Trainingsmodulen oder Kontraindikationen;
- die Nutzung durch Personen, für die die Nutzung medizinisch nicht vertretbar ist;
- unrichtige oder unvollständige Angaben des Auftraggebers;
- Änderungen, Reparaturen oder Anpassungen durch oder im Auftrag des Auftraggebers;
- eine Nutzung entgegen dem Vertrag oder der Zweckbestimmung der Geräte.

Dieser Artikel betrifft die Ursache des Schadens. Er schließt die Haftung für Schäden, die OxyBoost zuzurechnen sind, nicht aus.

10.5 Freistellung und Meldung

Ein Geschäftskunde stellt OxyBoost von Ansprüchen Dritter frei, die aus Handlungen oder Unterlassungen des Auftraggebers oder von Nutzern an seinem Standort entstehen, außer bei Vorsatz oder bewusster Leichtfertigkeit von OxyBoost.

Der Auftraggeber meldet Schäden so bald wie möglich nach Entdeckung schriftlich, damit OxyBoost sie untersuchen und begrenzen kann.

11. Geistiges Eigentum und Vertraulichkeit

Alle Rechte des geistigen Eigentums an der Marke OxyBoost, Logos, Designs, der Website, Fotos, Videos, Texten, Dokumenten, Trainingsmodulen, Trainingsplänen, Konzepten und Know-how liegen bei OxyBoost oder seinen Lizenzgebern. Überlassene Materialien dürfen nur für den vorgesehenen Zweck verwendet werden.

Die Parteien behandeln vertrauliche Informationen, die sie voneinander erhalten, vertraulich, auch nach Vertragsende. Dies gilt nicht für Informationen, die bereits öffentlich sind, rechtmäßig von Dritten erlangt wurden oder gesetzlich offengelegt werden müssen.

12. Website, Wissensbereich und Erfahrungen

Die Informationen auf der Website, im Wissensbereich, in der Forschungsbibliothek, im Blog und in sozialen Medien sind allgemeine Informationen. Zusammenfassungen wissenschaftlicher Studien beschreiben, was in diesen Studien untersucht und festgestellt wurde; die Forschung stammt nicht von OxyBoost, und die Quelle wird stets angegeben. Diese Informationen sind keine medizinische Beratung, kein Ergebnisversprechen und kein Ersatz für einen Arzt.

Von OxyBoost veröffentlichte Erfahrungen und Bewertungen stammen von Personen, die das Produkt oder die Leistung tatsächlich genutzt haben, und werden nur mit deren Einwilligung veröffentlicht. OxyBoost zahlt nicht für positive Bewertungen. Erfahrungen sind individuell verschieden; Rechte können daraus nicht abgeleitet werden.

Links zu Websites und Videos Dritter dienen als Hintergrundinformation. OxyBoost ist für deren Inhalte nicht verantwortlich, und ein Link bedeutet nicht, dass der Dritte OxyBoost empfiehlt.

OxyBoost bemüht sich um eine funktionierende Website, kann aber nicht garantieren, dass sie jederzeit unterbrechungs- und fehlerfrei verfügbar ist.

13. Kooperationen und Partner

Kooperationen mit Sportvereinen, Praxen, Botschaftern, Wiederverkäufern und anderen Partnern kommen nur auf Grundlage schriftlicher Vereinbarungen zustande. Dadurch entsteht kein Arbeitsverhältnis, keine Handelsvertretung, keine Exklusivität und kein Joint Venture, sofern nicht ausdrücklich schriftlich vereinbart. Partner dürfen OxyBoost nicht vertreten oder in dessen Namen Zusagen machen.

Partner machen keine medizinischen Aussagen über Produkte, Leistungen oder Ergebnisse von OxyBoost, verwenden nur von OxyBoost vorab schriftlich freigegebene Inhalte und machen den werblichen Charakter ihrer Beiträge kenntlich. OxyBoost kann eine Kooperation bei irreführenden oder unzulässigen Aussagen, Verstößen gegen Sicherheitsregeln oder Betrug sofort beenden.

14. Beschwerden und Schlussbestimmungen

14.1 Beschwerden

Beschwerden meldet der Auftraggeber innerhalb angemessener Zeit nach Entdeckung schriftlich oder per E-Mail an info@oxyboost.nl mit einer klaren Beschreibung. OxyBoost bestätigt den Eingang innerhalb von vierzehn (14) Tagen und strebt an, die Beschwerde innerhalb von dreißig (30) Tagen inhaltlich zu bearbeiten. Eine Beschwerde setzt die Zahlungspflicht nicht aus, es sei denn, das Gesetz gewährt einem Verbraucher dieses Recht. OxyBoost nimmt nicht an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teil.

14.2 Höhere Gewalt

Bei höherer Gewalt ist OxyBoost nicht zur Erfüllung verpflichtet; die Pflichten ruhen. Höhere Gewalt umfasst unter anderem Brand, Strom- oder Internetausfälle, Pandemien, behördliche Maßnahmen, Verzögerungen oder Ausfälle von Lieferanten und Transportprobleme. Dauert sie länger als sechzig (60) Tage, kann jede Partei den Vertrag für den noch nicht erfüllten Teil ohne Schadensersatz auflösen. Zahlungen für nicht erbrachte Leistungen werden erstattet.

14.3 Aussetzung und Beendigung

OxyBoost kann einen Vertrag aussetzen oder beenden, wenn der Auftraggeber wesentlich gegen seine Pflichten verstößt, Sicherheitsregeln missachtet oder die Geräte unsachgemäß nutzt oder wenn eine sichere Nutzung nicht mehr gewährleistet ist. Außer wenn eine sofortige Beendigung aus Sicherheitsgründen erforderlich ist, geschieht dies erst nach schriftlicher Inverzugsetzung mit angemessener Frist zur Abhilfe. Fällige Zahlungen bleiben geschuldet.

14.4 Änderung dieser Bedingungen

OxyBoost kann diese Bedingungen ändern. Für einen Vertrag gilt die bei Vertragsschluss gültige Fassung. Bei Dauerschuldverhältnissen wie Miete und Leasing kündigt OxyBoost eine Änderung mindestens dreißig (30) Tage im Voraus an. Ist die Änderung nicht ausschließlich vorteilhaft für den Auftraggeber, kann er den Vertrag bis zum Inkrafttreten kostenlos beenden.

14.5 Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Auf alle Verträge und Rechtsbeziehungen mit OxyBoost findet niederländisches Recht Anwendung. Streitigkeiten werden dem zuständigen Gericht im Bezirk Rotterdam vorgelegt. Ein Verbraucher kann innerhalb eines (1) Monats, nachdem OxyBoost sich schriftlich auf diese Klausel berufen hat, das gesetzlich zuständige Gericht wählen. Zwingende

Verbraucherschutzvorschriften des Landes, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, bleiben unberührt.

Diese Bedingungen wurden in niederländischer Sprache verfasst. Übersetzungen dienen nur der Information; bei Abweichungen ist der niederländische Text maßgeblich.

Anlage: Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.

- An: OxyBoost B.V., Columbusweg 16, 4462 HB Goes, info@oxyboost.nl
- Hiermit widerrufe(n) ich/wir den von mir/uns abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren / die Erbringung der folgenden Dienstleistung: …
- Bestellt am / erhalten am: …
- Name des/der Verbraucher(s): …
- Anschrift des/der Verbraucher(s): …
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier): …
- Datum: …

Unzutreffendes streichen.